

Einatmen – aufatmen

Inhalationsgeräte Sie sollen bei Atemwegserkrankungen helfen – und tatsächlich überzeugt die Mehrzahl der 19 geprüften Geräte unsere Tester. Ganz vorn: zwei handliche und leise Modelle.

Es brummt ganz schön laut. Grund ist ein Kompressor in einem päckchengroßen Gehäuse. Daneben sitzt Leon, zwei Jahre, auf dem Schoß seiner Mutter. Durch eine Maske atmet er feinen Nebel, den der Kompressor aus Inhalationslösung erzeugt. Damit der Junge gut mitmacht, darf er ausnahmsweise fernsehen – einen Trickfilm ohne Ton, damit das Brummen des Inhalators nicht stört. Eine ganz typische Familienszene.

Inhalieren kann bei Atemwegsleiden helfen. Doch damit die Therapie die Lunge erreicht – was etwa bei Bronchitis oder Asthma nötig ist –, müssen spezielle Geräte die Inhalationslösung zu feinem Aerosol vernebeln. Wir haben 19 Inhaliergeräte umfassend geprüft – mit positivem Ergebnis: Zwei Modelle sind sehr gut, elf gut, sechs immerhin befriedigend.

Handgeräte liegen vorn

Testsieger sind zwei sehr gute Handgeräte: Beurer IH 57 (60 Euro) und das deutlich teurere Pari Boy Free (250 Euro). Das beste Tischgerät ist das Pari Compact2 für 106 Euro. Viele Geräte sind einfach in der Handhabung und vernebeln Inhalationslösung wirkungsvoll und schnell: Sie erzeugen ein Aerosolgemisch mit vielen kleinen Teilchen von etwa 1 bis 5 Mikrometer Durchmesser, die gut in die unteren Atemwege,

spricht in die Lunge gelangen. Eingeatmet wird das Aerosolgemisch durch ein Mundstück oder eine Maske, die Behandlung dauert oft nur wenige Minuten. Beruhigend zudem: Bei unserer Schadstoffprüfung waren alle Geräte gut oder sehr gut. Es besteht kein Risiko, dass sie Haut oder Atemwege belasten könnten.

Eher laut: Tischgeräte

Tischgeräte sind recht groß und schwer. Das hängt mit ihrem Kompressor zusammen. Er erzeugt Druckluft, die durch einen Schlauch in den Vernebler strömt und dort aus Inhalationslösung Aerosol erzeugt. Der ganze Vorgang kann durchaus laut werden: Wir maßen im Test oft um die



Typfrage. Links der Preisleistungs-Sieger bei den Handgeräten: Beurer IH 57. Rechts das beste Tischgerät: Pari Compact2.

Unser Rat

Testsieger: Wir raten zu Handgeräten. Zwei davon sind sehr gut: Beurer IH 57 (60 Euro) und Pari Boy Free (250 Euro). Bestes Tischgerät ist das gute Pari Compact2 für 106 Euro.

Preistipp: Von den guten Tischgeräten ist Aponorm Compact Plus (61 Euro) das günstigste, auch bezüglich der regelmäßig zu ersetzenden Verschleißteile. Diese bietet Aponorm als Year Pack für rund 21 Euro an. Krankenkassen erstatten ärztlich verordnete Geräte und Year Packs.



60 Dezibel, vergleichbar etwa Gesprächen in Zimmerlautstärke.

Oft leise und praktisch: Handgeräte

Bei den leichteren und kleineren Handgeräten erzeugt oft eine Schwingmembran im Vernebler das Aerosol – schnell und quasi im Flüsterton. Wir maßen viel niedrigere Lautstärken als bei den Tischgeräten und unsere Prüfpersonen empfanden die Geräusche als deutlich angenehmer. Handgeräte lassen sich mit Akku oder Batterien betreiben – praktisch, vor allem auf Reisen. Das alles spricht dafür, sich nach Möglichkeit ein Handgerät zuzulegen.

Ein Handgerät fällt heraus: Das Medisana IN 535 nutzt einen kleinen Kompressor –

ziemlich geräuschvoll. Zudem drang Wasser ins Gehäuse, als wir es im Test berieselten. Das passierte auch beim Tischgerät Sanitas SIH 21. Beide können bei Kontakt mit Flüssigkeit leichter kaputtgehen als andere.

Nicht nur für Kinder

Manche Modelle richten sich vom Namen oder Design her an Kinder. So lässt sich an das gute Microdrop Calimero2 zum Beispiel eine gelbe Ente anstecken. Das soll den Kleinen das Inhalieren versüßen. Doch prinzipiell sind alle geprüften Geräte von Kindern wie Erwachsenen verwendbar.

Tipp: Achten Sie auf das Zubehör, Babys etwa brauchen eine Babytasche. Sie wird teils mitgeliefert, wie beim sehr guten PARI →

Schritt-für-Schritt-Anleitung

So benutzen Sie Ihr Inhalationsgerät richtig

1. Gerät vorbereiten. Waschen Sie die Hände. Setzen Sie die einzelnen Teile des Geräts gemäß Gebrauchsanleitung zusammen. Füllen Sie die Inhalationslösung in die vorgesehene Kammer des Verneblers. Danach ist das System bereit und startet normalerweise per Knopfdruck.

2. Korrekt positionieren. Beim Inhalieren sitzen Sie in der Regel aufrecht auf einem Stuhl und halten den Vernebler möglichst senkrecht. Nutzen Sie zudem den Aufsatz korrekt, etwa indem Sie das Mundstück mit den Lippen fest umschließen oder indem die Maske Nase und beide Mundwinkel bedeckt.

3. Pausen setzen. Atmen Sie zunächst aus. Atmen Sie dann langsam und tief ein, halten Sie die Luft für etwa fünf bis zehn Sekunden an; atmen Sie entspannt wieder aus. So machen Sie bis zum Ende der Inhalation weiter. In der Regel dauert sie etwa fünf bis zehn Minuten.

4. Sorgfältig säubern. Gute Hygiene beim Gerät ist wichtig, damit sich keine Krankheitserreger einnisten. Reinigen Sie es gemäß Gebrauchsanleitung. Das erfordert oft mehrere Schritte – etwa zerlegte Teile des Verneblers sowie Mundstück oder Maske abspülen, einige Minuten in warmes Wasser mit Spülmittel legen, an der Luft trocknen. Zubehör müssen Sie zudem regelmäßig desinfizieren, etwa in kochend heißem Wasser. Häufig sind die Teile dann ebenfalls an der Luft zu trocknen.



Kindgerecht. An das gute Microdrop Calimero2 lässt sich wahlweise eine gelbe Ente anstecken.

→ Boy Free und den guten Tischgeräten von Pari und Microdrop.

Oft sind Kinder- und Erwachsenenmasken im Lieferumfang enthalten – und stets ein Mundstück. Damit gelangt das Inhalat gut in die Lunge. Nutzen können es Erwachsene und häufig auch schon Kinder (siehe Kasten rechts). Das Zubehör war im Test meist problemlos verwendbar. Doch manche Masken saßen nicht passgenau, waren etwa klein, undicht oder drückten: die für Erwachsene bei Omron Nami Cat und die für Kinder bei Beurer IH 24 Kids, Omron C28P sowie Omron MicroAir U100.

Geräte brauchen viel Pflege

Grundsätzlich kommt es beim Inhalieren auf die richtige Technik an – und auf gute Hygiene. Das ist nicht unaufwendig, aber wichtig, damit Geräte korrekt funktionieren und keine Niststätte für Krankheitserreger

werden. Neben unseren Tipps (siehe S. 87) ist die Gebrauchsanleitung zu beachten.

Wer den Inhalator häufig braucht, sollte Verschleißteile wie Maske, Mundstück und Schlauch einmal im Jahr tauschen. Viele Anbieter verkaufen entsprechende Year Packs, die gebündelten Ersatz für Verschleißteile enthalten. Die Preise reichen von 10,30 Euro bis 85 Euro (siehe Tabelle). Beim Medisana IN 155 sind laut unserer Recherche keine Year Packs erhältlich. Bei Emser lassen sich Ersatzteile laut Anbieter einzeln beziehen – sogar kostenlos.

Tipp: Wenn Ihre Krankenkasse das Inhalationsgerät bezahlt, erstattet sie auch die Year Packs. Sie brauchen dafür ein ärztliches Rezept. ■ →

Text: Dr. Bettina Sauer; Testleitung: Robert Brandt; Produktauswahl: Philipp Dammschneider; Leitung Faktencheck: Dr. Claudia Behrens

So haben wir getestet

Im Test: 19 Inhalationsgeräte, darunter 13 Tisch- sowie 6 Handgeräte. Wir kauften sie im August und September 2024 ein. Die Online-Preise ohne Versandkosten der Geräte sowie der regelmäßig zu wechselnden Verschleißteile wie Schläuche, Mundstücke, Masken (Year Packs) hat Geizhals.de im Oktober 2024 erhoben.

Untersuchungen: Details zu den einzelnen Prüfmethode stehen unter test.de/inhaliergeraete/methodik. Wenn wir für Prüfungen Inhalationslösung benötigten, nutzten wir 0,9-prozentige Kochsalzlösung.

Funktion: 60 %

Wir untersuchten das freigesetzte Inhalat (Aerosol) der Geräte mit einem Laserbeugungsverfahren. Dazu ließen wir das Aerosol einen Laserstrahl passieren, der durch die enthaltenen Teilchen je nach deren Größe verschieden stark abgelenkt wird. So ermittelten wir, ob die **Partikelgröße für die unteren Atemwege geeignet** ist – sprich, ob die freigesetzten Teilchen ihre Einsatzorte in der Lunge erreichen. Beim Punkt **Vernebelungsleistung** bestimmten wir, wie viel Aerosol der jeweilige Inhalator pro Minute vernebelt.

Handhabung: 30 %

Eine Expertin begutachtete die **Passform von Mundstück, Kindermaske und Erwachsenenmaske**, sofern das jeweilige Zubehör im Lieferumfang des Geräts enthalten war. Außerdem beurteilte eine Hygieneexpertin, wie gut die **Reinigung und Desinfektion** der Geräte in der jeweiligen Gebrauchsanleitung beschrieben ist, wie viele Einzelteile zu reinigen und zu desinfizieren sind und welche Methoden dabei zum Einsatz kommen. Ein Experte bewertete die **Gebrauchsanleitung** zum Beispiel hinsichtlich Sinnhaftigkeit und Vollständigkeit. Zehn erfahrene Prüfpersonen beurteilten die Gebrauchsanleitung etwa hinsichtlich Verständlichkeit und zusätzlich die Prüfpunkte **täglicher Gebrauch, erste Inbetriebnahme** sowie **Anzeigen und Bedienelemente**.

Geräusch: 10 %

Wir ermittelten die Lautstärke der Inhalationsgeräte im laufenden Betrieb, indem wir dabei jeweils den Schalldruckpegel maßen. Außerdem beurteilten die zehn Prüfpersonen subjektiv, inwiefern sie die Geräusche als störend empfanden.

Sicherheit und Haltbarkeit: 0 %

Unter anderem prüften wir, wie warm die Geräte nach 30 Minuten Betrieb wurden, ihre Funktion nach einem Kurzschluss und einem Falltest, ihre Standfestigkeit sowie ihre Widerstandsfähigkeit gegen Wasser.

Schadstoffe: 0 %

Wir untersuchten die Teile der Inhalationsgeräte, die beim Gebrauch länger berührt werden – etwa Mundstücke und Masken –, auf polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Weichmacher (Phthalate) und kurz- und mittelkettige Chlorparaffine.

Abwertungen

Abwertungen bewirken, dass Produktmängel sich verstärkt auf das Qualitätsurteil auswirken. Sie sind in der Tabelle mit einem Sternchen *) gekennzeichnet. Folgende Abwertungen haben wir eingesetzt: War die Note im Punkt Passform der Kinder- oder Erwachsenenmaske Ausreichend oder schlechter, werteten wir die Handhabung um eine halbe Note ab. War die Sicherheit und Haltbarkeit ausreichend, konnte das Qualitätsurteil nur eine Note besser sein.

Fragen und Antworten

Sind Inhalatoren immer die richtige Wahl?

Für wen sich Inhalationsgeräte eignen, welche Lösungen eingefüllt werden – und wann die Kasse zahlt.

Bei welchen Erkrankungen sind Inhalationsgeräte zu empfehlen?

Sie werden klassischerweise bei Atemwegsleiden eingesetzt – etwa Bronchitis, Asthma und obstruktiver Lungenerkrankung (COPD). „Betroffene sollten mit Arzt oder Ärztin klären, ob in ihrem Fall ein Inhalationsgerät sinnvoll ist“, sagt Apotheker Dr. Eric Martin, der an medizinischen Leitlinien für Asthma und COPD mitwirkt. Inzwischen würden bei asthmatischen Erkrankungen meist Alternativen verordnet. So könnten schon Kinder unter sechs Jahren ein Dosieraerosol mit Vorschaltkammer (Spacer) nutzen. „Das geht deutlich schneller und einfacher und bietet mehr Auswahl bei den einsetzbaren Medikamenten.“ Diese Erkenntnis habe sich in den letzten Jahren durchgesetzt.

Mundstück, Nasenstück, Maske – welchen Aufsatz soll ich nehmen?

Das hängt vom Alter ab; so brauchen Babys eine Babymaske. Und das Therapieziel zählt. Für die Lunge inhaliert man möglichst mit Mundstück. Nutzen können es Erwachsene und Kinder ab etwa zwei Jahren. „Sobald ein Kind aus einer normalen Flasche trinken kann, kommt es meist auch mit einem Mundstück zurecht“, sagt Martin. „Es sollte dann bei Lungenerkrankungen vorzugsweise verwendet werden.“ Denn Masken umschließen neben dem Mund auch die Nase – und wird über die eingeatmet, werden laut Martin etwa 25 bis 50 Prozent des Aerosols unerwünschterweise

im Bereich der Nasenschleimhaut abgeschieden. In anderen Fällen ist dieser Effekt gerade erwünscht: „Wer gezielt die oberen Atemwege erreichen will, etwa bei Nasennebenhöhlenentzündung, sollte vor allem durch die Nase atmen – mit Maske oder Nasenstück“, sagt Dr. Lisa Knipps, HNO-Ärztin an der Uni Witten/Herdecke und Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde. Regelmäßig zu inhalieren könne gerade bei chronischer Nebenhöhlenentzündung viel bewirken.

Welche Lösungen soll ich im Inhalationsgerät verwenden?

Normalerweise die ärztlich verordneten oder empfohlenen. Wer 0,9-prozentige Kochsalzlösung zum Befeuchten der Atemwege nutzen will, erhält sie hygienisch vorportioniert von verschiedenen Anbietern. „Leitungswasser und ätherische Öle haben schon wegen möglicher Verunreinigungen nichts im Gerät verloren“, sagt Ärztin Knipps.

Erstatten die Krankenkassen Kosten für Inhalationsgeräte?

Ja – wenn das Gerät ärztlich verordnet wurde. „Allerdings erstatten Kassen die Kosten oft nur bis zu einem bestimmten Betrag“, sagt Apotheker Martin. „Es kann also sein, dass bei einem konkreten Gerätewunsch eine Aufzahlung anfällt.“

Lässt sich auch ganz klassisch „mit Topf“ inhalieren?

Mit Einschränkung: „Der Dampf enthält große Teilchen, die im Nasen-Rachen-Raum hängen bleiben“, so Knipps. Das nütze etwa bei Nasennebenhöhlenentzündung, nicht bei Lungenleiden. Inhalieren lasse sich mit abgekochtem, etwas abgekühltem Wasser. „Als Zusatz sind ätherische Öle möglich. Sie sollten aber bei Asthma oder Kindern unter zwei Jahren aufgrund möglicher Atemwegsreizungen vermieden werden.“ Und: Ein simpler, apothekenüblicher Inhalator – ein Plastikgefäß mit Aufsatz – sei handlicher und sicherer als ein Topf.

**Tischgerät in Aktion.
Die Maske sollte Nase
und Mund bedecken.
Wer für die Lunge
inhaliert, nimmt mög-
lichst ein Mundstück.**



Tischgeräte



Pari Boy Junior



Microdrop Family2



Omron C28P



Beurer IH 28 Pro



Pari Compact2



Microdrop Calimero2



Aponorm Compact Plus



Emser Inhalator Pro



Beurer IH 24 Kids

Inhalationsgeräte: Testsieger sind zwei Handgeräte

Produkt	Tischgeräte							
	Pari Compact2	Pari Boy Junior ⁵⁾	Microdrop Calimero2	Microdrop Family2	Aponorm Compact Plus	Omron C28P	Emser Inhalator Pro	Beurer IH 28 Pro
Mittlerer Onlinepreis ca. (Euro)	106,00	196,00	121,00	94,00	61,00	102,00	103,00	64,00
Preise für Verschleißteile (Year Packs) ca. (Euro) ¹⁾	22,06	38,00	33,00	23,86	20,79	33,00 ⁸⁾	Entfällt ¹⁰⁾	31,00
test - QUALITÄTSURTEIL	100%	GUT (1,7)	GUT (1,9)	GUT (2,0)	GUT (2,1)	GUT (2,3)	GUT (2,3)	GUT (2,5)
Funktion	60%	gut (1,7)	gut (1,7)	gut (2,0)	gut (2,2)	gut (2,0)	gut (2,0)	befried. (2,6)
Partikelgröße für untere Atemwege geeignet	++	++	+	+	+	++	+	○
Vernebelungsleistung ²⁾	+	○	+	○	+	○	+	+
Handhabung	30%	sehr gut (1,4)	gut (2,0)	gut (1,8)	gut (1,8)	befried. (2,7)	befried. (2,6)	gut (2,5)
Passform Mundstück/Kindermaske/Erwachsenenmaske	++/+++/Entfällt	+/+/Entfällt	+/++/Entfällt	+/++/++	+/○/○	++/-*) ^{9)/+}	++/+/+	+/+/++
Reinigung und Desinfektion	++	+	++	++	○	+	○	+
Täglicher Gebrauch	+	+	+	+	+	+	+	+
Gebrauchsanleitung	++	+	+	+	+	+	+	+
Erste Inbetriebnahme	+	+	+	+	+	+	+	+
Anzeigen und Bedienelemente	+	+	+	+	○	+	+	○
Geräusch	10%	befried. (2,8)	gut (2,4)	befried. (3,0)	befried. (3,1)	befried. (2,8)	befried. (2,9)	befried. (2,6)
Sicherheit und Haltbarkeit	0%	sehr gut (1,3)	sehr gut (1,1)	gut (1,8)	gut (1,8)	gut (1,7)	sehr gut (1,4)	gut (1,9)
Schadstoffe	0%	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	gut (1,6)
Ausstattung/Technische Merkmale								
Vernebelungstechnik	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor
Maximale Füllmenge des Behälters für Inhalationslösung (ml) ³⁾	10	10	8	8	8	10	8	8
Mundstück/Nasenstück/Nasendusche ⁴⁾	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/■/□	■/□/□	■/■/□	■/■/■
Gesichtsmaske Baby/Kleinkind/Kind/Erwachsener ⁴⁾	■/□/■/□	■/□ ^{6)/□/□}	■/■/■/□	■ ^{7)/□/■/■}	□/□/■/■	□/□/■/■	□/□/■/■	□/□/■/■
Stromversorgung per Netzkabel/Akku/Batterie möglich	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□
Akku- bzw. Batterielaufzeit /Akkuladezeit ca. (min)	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt
Gewicht ca. (g)	1660	1820	1360	1220	1320	1460	1360	1760
Breite x Höhe x Tiefe ca. (cm)	19 x 13 x 14	19 x 14 x 14	18 x 11 x 20	18 x 11 x 20	16 x 9 x 16	18 x 10 x 18	16 x 10 x 16	21 x 10 x 21

Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse:

++ = Sehr gut (0,5–1,5). + = Gut (1,6–2,5).
○ = Befriedigend (2,6–3,5). ⊖ = Ausreichend (3,6–4,5).
– = Mangelhaft (4,6–5,5).

Bei gleichem Qualitätswert Reihenfolge nach Alphabet.

*) Führt zur Abwertung (siehe „So haben wir getestet“ auf S. 88).

■ = Ja. □ = Nein. ▣ = Optional.

1) Year Packs umfassen Verschleißteile von Inhalationsgeräten wie Schläuche, Mundstücke, Masken zum jährlichen Wechsel.

2) Die Vernebelungsleistung gibt an, wie viel Inhalat (Aerosol) pro Minute vom Gerät abgegeben wird.

3) Laut Gebrauchsanleitung.

4) Im Lieferumfang enthalten.

5) Geprüft mit gelbem Düsenaufsatz.

6) Laut Anbieter inzwischen mit Kleinkindmaske.

7) Laut Anbieter umfasst die seit Anfang 2024 erhältliche Edition 2.0 eine Babymaske. Eventuell sind noch Restbestände des Produkts ohne Babymaske im Handel.

8) Preis für C28P Year-Pack Kinder. Das C28P Year-Pack Erwachsene kostet ca. 27,79 Euro.

Handgeräte



Omron Nami Cat



Medisana IN 520



Beurer IH 57



Microdrop Mesh



Omron MicroAir U100



Medisana IN 155



Sanitas SIH 21



Pari Boy Free



Emser Inhalator Compact



Medisana IN 535

					Handgeräte					
Beurer IH 24 Kids	Omron Nami Cat	Medisana IN 155	Medisana IN 520	Sanitas SIH 21	Beurer IH 57	Pari Boy Free	Microdrop Mesh	Emser Inhalator Compact	Omron MicroAir U100	Medisana IN 535
60,00	76,00	70,00	56,00	116,00	60,00	250,00	104,00	91,00	112,00	81,00
37,00 ¹¹⁾	38,00	Entfällt ¹⁴⁾	10,30 ¹⁵⁾	10,99 ¹¹⁾	45,00	85,00	31,00	Entfällt ¹⁰⁾	42,00 ²¹⁾	24,99
BEFRIEDIGEND (2,6)	BEFRIEDIGEND (2,7)	BEFRIEDIGEND (2,8)	BEFRIEDIGEND (2,8)	BEFRIEDIGEND (3,0)	SEHR GUT (1,5)	SEHR GUT (1,5)	GUT (1,8)	GUT (2,0)	GUT (2,3)	BEFRIEDIGEND (3,0)
gut (2,4)	gut (2,3)	befried. (2,9)	befried. (2,8)	befried. (2,7)	sehr gut (1,3)	sehr gut (1,4)	gut (1,9)	gut (2,1)	gut (2,2)	gut (2,5)
+	+	○	○	○	++	+	+	○	+	○
+	+	○	○	+	++	++	++	++	+	+
befried. (2,9)	befried. (3,4)	befried. (2,7)	befried. (2,7)	gut (2,4)	gut (2,0)	gut (1,8)	gut (1,8)	gut (2,0)	befried. (3,0)	befried. (2,6)
○/○ ^{*)12)/} Entfällt	○/○/○ ^{*)13)}	+/○/+	+/+/+	+/○/○	+/+/○	++/+/ Entfällt	○/++/+	+/++/+	○/– ^{*)22)/} ○	+/+/+
+	○	○	○	○	+	+	++	+	++	○
+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
+	+	○	○	+	+	++	○	+	+	○
+	+	+	+	+	+	+	++	+	+	+
+	○	+	+	+	++	+	++	+	+	+
gut (2,3)	befried. (3,3)	gut (2,5)	befried. (2,6)	befried. (3,4)	sehr gut (1,0)	sehr gut (0,9)	sehr gut (1,2)	sehr gut (0,9)	sehr gut (0,9)	befried. (2,9)
sehr gut (1,4)	sehr gut (1,3)	sehr gut (1,5)	gut (1,7)	ausreichend (4,0) ^{*)16)}	sehr gut (1,1)	sehr gut (1,5)	sehr gut (1,1)	sehr gut (1,0)	sehr gut (0,9)	ausreichend (4,0) ^{*)16)}
gut (1,7)	sehr gut (1,0)	gut (1,7)	gut (1,7)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)
Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Kompressor	Schwingmembran	Schwingmembran	Schwingmembran	Schwingmembran	Schwingmembran	Kompressor
8	12	8	8	8	8	6	8	10	10	6
■/□/□	■/□/□	■/■/■	■/■/■	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/■/□
■/□/■/□	□/□/■/■	■/□/■/■	□/□/■/■	□/□/■/■	□/□/■/■	■/□/□/□	□/□/■/■	□/□/■/■	□/□/■/■	■/□/■/■
■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	■/□/□	□/■/□	■/□/■ ¹⁷⁾	□ ¹⁸⁾ /□/■ ¹⁹⁾	■/□/■ ²⁰⁾	□ ²³⁾ /□ ²³⁾ /■ ¹⁹⁾	■/■/□
Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	Entfällt	307/193	157/Entfällt	190/Entfällt	430/Entfällt	335/Entfällt	64/135
1500	1200	1460	1460	1680	114	175	144	240	167	203
15 x 21 x 15	18 x 14 x 15	18 x 10 x 14	18 x 10 x 14	18 x 10 x 29	5 x 11 x 12	6 x 9 x 18	5 x 12 x 11	5 x 15 x 13	4 x 15 x 6	4 x 24 x 5

9) Runde Form für Kindergesicht nicht geeignet, undicht, Rand zu steif.
 10) Laut Anbieter können Ersatz- und Verschleißteile über die jeweilige Serviceadresse kostenlos bezogen werden.
 11) Preis laut Anbieter.
 12) Maske klein.
 13) Maske hart und schmal.
 14) Laut unserer Recherche ist kein Year Pack erhältlich.
 15) Preis laut Anbieter-Webseite.
 16) Prüfung zur Widerstandsfähigkeit gegen Wasser nicht bestanden. Wahrscheinlichkeit, dass Wasser in das Gerät eindringt und es beschädigt, ist höher als bei den anderen Geräten.
 17) 3 x AA.
 18) Optional ist ein Netzteil erhältlich.
 19) 2 x AA.
 20) 4 x AA.
 21) Preis für MicroAir U100 Year Pack für Kinder. Das Omron U100 Set für Erwachsene kostet ca. 32 Euro.
 22) Drückt an Nasenwurzel.
 23) Optional sind ein Akkupack sowie ein Netzteil erhältlich.